



..... International Press Service

Ressort: Kunst, Kultur und Musik

Kunstmesse Artfair 2022 in Innsbruck

Innsbruck, 10.10.2022 [ENA]

Die Kunstwelt blickt für einige Tage auf Innsbruck und die ARTfair 25+1 von 27.-30.Oktober 2022 in der Olympiaworld. Meetingpoint für Kunstschaffende aus aller Welt und auch aus der Region. Es ist Österreichs größte und relevanteste Messe für internationale zeitgenössische Kunst.

Selten war das Verbindende von Kunst wichtiger als heute. „ARTfair fit for future“ lautet daher das Motto der heurigen Innsbrucker Kunstmesse, die vom 27.-30.Oktober 2022 in der Olympiaworld Innsbruck stattfindet. Galerien und Künstler:innen aus zwanzig Ländern präsentieren Hunderte Künstler:innen vom Newcomer, bis zu hochpreisigen Weltkünstler:innen mit klangvollen Namen wie Banksy, Francis Bacon, Hermann Nitsch, Mel Ramos, Le Corbusier und Warhol. Wichtig ist für die Gründerin der Messe Johanna Penz, der spannende Wechsel zwischen Kunststars und Newcomern.

Der spannende Wechsel zwischen Kunststars und Newcomern ist "Das wunderbare an einer Kunstmesse". Große Namen der Kunst hängen dort in unmittelbarer Nähe zu Kunstrookies und Jungstars. Der direkte Vergleich ist oft verblüffend und in jedem Fall faszinierend. Wir wollen damit natürlich auch junge Kunstkäufer:innen anlocken, die sich für die neuesten Trends interessieren.

Neben Sonderpräsentationen zu GreenART und weiteren Specials, gibt es täglich um 15.00 Uhr fachkundige Führungen und heuer auch wieder die ART-Talk Podiumsdiskussion zum Thema Kunst und Kultur im Dialog mit der Wirtschaft.

Kunst Topstars aus aller Welt und junge Stars aus der Region!

Letztes Jahr fand die Jubiläumsmesse statt. In diesem Jahr ist es also das 25+1 Jubiläum. Damit gehört die ARTfair Innsbruck seit einem Vierteljahrhundert zum Fixstern am internationalen Kunstmesseparkett. „Innsbruck liebt diese Messe. Innsbruck liebt moderne Kunst. Leider gibt es viel zu wenige Angebote dafür. Mit unserer oft auch gewagten Kunst zeigen wir, dass auch die Stadt in den Bergen Lust auf Begegnung mit den neuesten Kunstströmungen hat. Die vielen verkauften Kunstwerke zeigen jedes Jahr eindrucksvoll, wie sehr Kunst hier geschätzt wird. Daher sind auch die Galerien und ihre Künstler mit Innsbruck immer sehr zufrieden“, so Johanna Penz.

Die ARTfair Innsbruck ist Meetingpoint für Kunstschaffende aus aller Welt und vor allem auch aus der

**Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency**

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



..... International Press Service.....

Region und dient dazu Künstler:innen und Interessierte zu vernetzen und vor allem Sammler:innen und Kunstliebhaber:innen die Möglichkeit zu geben Kunst Live zu erleben. Der inhaltliche Schwerpunkt der Kunstmesse liegt auf internationaler zeitgenössischer Kunst. Galerien und Kunsthändler:innen aus verschiedensten Nationen zeigen internationale zeitgenössische bildende Kunst, klassische Moderne, Pop Art und

weitere aktuelle Strömungen des 20./21. Jahrhunderts – Gemälde, Arbeiten auf Papier, Auflagenobjekte, Originalgraphiken, Skulpturen, Objekte/Installationen, Fotografien, Neue Medien sowie originäre Kunstprojekte und NFTs.

Bericht online lesen:

http://www.european-news-agency.de/kunst_kultur_und_musik/kunstmesse_artfair_2022_in_innsbruck-84902/

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV: Peter Markl

**Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency**

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.